

	<p>Objekt: Spitzkännchen</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0561</p>
--	--

Beschreibung

Grob gearbeitetes miniaturisiertes Spitzkännchen mit überrandständigem Henkel. Extrem miniaturisierte, flüchtig gearbeitete Beigefäße sind kennzeichnend für die Ausstattung der Urnengräber in der späten Billendorfer Kultur. Die Gefäße sind nur noch speziell für das Grab angefertigte Attrappen. Dennoch wird die Einteilung der Grabkeramik in verschiedene Gruppen beibehalten. Miniaturisierte Spitzkännchen liegen in miniaturisierten Omphalosschälchen. Dies kann auch für das vorliegende Stück angenommen werden, auch wenn die Fundsituation nicht überliefert ist.

Grunddaten

Material/Technik: Keramik
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	550-500 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1850-1930
	wer	
	wo	Zscharnitz

Schlagworte

- Billendorfer Kultur

- Grab
- Jüngere Frühe Eisenzeit
- Keramikgefäß
- Lausitzer Kultur
- Miniatur